

VOR DEM SCHREIBPROZESS . MIT MIR ALLEIN
Allein mit einem Thema aus meiner Kindheit.

VORSCHLÄGE, SICH DEM THEMA ANZUNÄHERN

Ich wende mich **einem Thema aus meiner Kindheit** zu, das mich in besonderer Weise anspricht, berührt, bewegt, beschäftigt , so dass Sprache dazu entstehen kann.

Ich spür in mich hinein, freundlich und offen mir selbst gegenüber :

- Was gehört alles zu dem Thema aus der Kindheit , dem ich mich jetzt zuwenden will,
- was ist das Wesentliche dieses Themas für mich
- Was sehe ich, an was erinnere ich mich?
- Wie nah ist es mir, wie lebendig

Ich lasse das Kind , das ich damals war, in meiner Erinnerung, in meiner Phantasie lebendig werden:

Ich nimm es bei der Hand, spreche mit ihm,

- Wie war das damals
- was habe ich im Bezug auf das Thema erlebt gefühlt, gedacht, getan , (wie ist es mir ergangen)

Ich prüfe:

- Was bedeutet dieses Thema von damals für mich heute

Ihr wendet Euch allem was damals gewesen ist, an das Ihr Euch erinnern könnt -ohne inneren und äußeren Bewertungsdruck- zu und gebt ihm -in einer ersten Begegnung- Sprache und Ausdruck.